

Klimawin BW

Bericht

2025

Maximilian Grether

Sennhütte Hotel & Restaurant

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Unternehmensdarstellung	3
1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz	4
2. Die Klimawin BW	5
2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region	5
2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW	5
2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg	6
3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement	7
3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen	7
3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort	8
4. Unsere Schwerpunktthemen	9
4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte	9
4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind	9
4.3 Leitsatz 04 – Biodiversität	12
4.4 Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	13
5. Weitere Aktivitäten	15
6. Unser Klimawin BW-Projekt	18
6.1 Das Projekt	18
6.2 Art und Umfang der Unterstützung	18
6.3 Ergebnisse und Entwicklungen	18
6.4 Ausblick	18
Impressum	19

1. Über uns

1.1 Unternehmensdarstellung

Kommen Sie herein und nehmen Sie Platz! Erleben Sie die gelungene Kombination von Innovation und Tradition in unserem Restaurant und auf unserer Speisekarte! In unserem Familienbetrieb werden Sie persönlich und individuell bedient.

Unsere langjährigen Gäste kennen das gleichbleibend hohe Niveau und die Liebe zum Detail in unserem Haus und wissen die familiäre Atmosphäre zu schätzen. Der herzliche Service umsorgt Sie in unserem großzügigen, lichtdurchfluteten Restaurant. Vom romantischen Dinner zu zweit, einem ungezwungenen Essen unter Freunden, über Familienfeiern, bis hin zu geschäftlichen Anlässen – wir bieten Ihnen die passenden Räumlichkeiten.

Auf unserer vielseitigen Speisekarte finden Sie neben unseren Klassikern und hausgemachten Vesperspezialitäten auch kulinarische Ausflüge aus der gehobenen Gastronomie. Bei aller Welt-offenheit und Kreativität vergessen wir jedoch nicht unsere Wurzeln.

Fernab von Alltagsstress und Großstadtlärm wartet Entspannung und Erholung auf Sie. In schöner und absolut ruhiger Lage umgeben von saftig grünen Wiesen und Obstbäumen in gesunder Schwarzwaldluft, finden Sie das in unseren gemütlichen, modernen Gästezimmern. Komfortable Möbel, warme Farben und natürliche Baustoffe schaffen eine beruhigende Atmosphäre in geräumigen Hotelzimmern verschiedenster Kategorien.

Lassen Sie den Alltag für ein paar Tage hinter sich. Nach einer erholsamen Nacht können Sie mit unserem reichhaltigen Frühstücksbuffet in den Tag starten und diesen in einer der schönsten Gegenden Deutschlands verbringen und bei einer Wanderung auf einem unserer zahlreichen Schwander Rundwanderwege Kraft und Energie aus der wunderschönen Natur schöpfen.

Egal, ob Sie nach einem ausgedehnten Abendessen mit einem guten Glas Wein die Nacht bei uns verbringen, Ihren Urlaub oder einen geschäftlichen Aufenthalt – Sie werden davon profitieren.

Unser Haus beschäftigt 18 Mitarbeiter, davon 8 Vollzeitbeschäftigte, 2 Teilzeitbeschäftigte und 8 Mini-Jobber. Unser Restaurant hat 120 Sitzplätze und 70 Sitzplätze auf der Terrasse. Unser Hotel hat 12 Zimmer, die Platz für 21 Gäste bieten. Unser Restaurant ist seit 2019 mit einem Bib Gourmand und seit 2023 mit einem Grünen Stern für Nachhaltige Gastronomie im Guide Michelin ausgezeichnet.



Copyright

1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die Klimawin BW

2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der Klimawin BW bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

2.2.1 Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

2.2.2 Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

2.2.3 Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur Klimawin BW und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter:

www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin

3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die Klimawin BW wurde unterzeichnet am: 01.02.2024

3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

Leitsatz	Adressierter Leitsatz	Schwerpunktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 01 – Klimaschutz	ja	ja	ja
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	ja	nein	nein
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	ja	nein	nein
Leitsatz 04 – Biodiversität	ja	ja	ja
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	ja	nein	nein
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	ja	nein	nein
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	ja	nein	nein
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	ja	nein	nein
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	ja	nein	nein
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	ja	ja	ja
Leitsatz 11 – Transparenz	ja	nein	nein
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	ja	nein	nein

3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

Unterstütztes Klimawin BW-Projekt: Wanderwegenetz Rund um Schwand		
Schwerpunktbereich:		
ökologische Nachhaltigkeit: nein	soziale Nachhaltigkeit: ja	
Art der Förderung		
finanziell: nein	materiell: ja	personell: ja

4. Unsere Schwerpunktthemen

4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Eines unserer wichtigsten Güter, ist die Natur, die uns umgibt. Nicht nur ökologisch ist sie einzigartig und unheimlich wichtig für uns, sie ist auch ein Alleinstellungsmerkmal für unseren Hotel- und Restaurantbetrieb und deshalb besonders schützenswert. Mit unserem Unternehmen möchten wir einen regionalen Mehrwert schaffen, nicht nur als Naherholungsgebiet für die Menschen in unserer Region, sondern auch für Landwirte und Produzenten, von denen wir zahlreiche Produkte beziehen und verarbeiten.

4.2.1 Zielsetzung

Unser Ziel ist es, unseren CO₂-Ausstoß sowie unseren Wasserverbrauch verringern.

In diesem Zusammenhang befassen wir uns bei unserem geplanten Neubau mit einer Heizung mit regenerativen Brennstoffen sowie einer PV-Anlage. Wir wollen unser Energiemanagement optimieren, indem wir die Gerätebelegung in der Küche besser organisieren. Außerdem möchten wir unsere Zusammenarbeit mit regionalen Partnern ausbauen, um lange Lieferwege zu vermeiden und die landwirtschaftlichen Betriebe vor Ort zu unterstützen.

4.2.2 Ergriffene Maßnahmen

- Frischwasserbecken für Forellen abgeschafft
- Leuchtmittel auf LED umgestellt
- Gasherd durch mit Ökostrom betriebenen Induktionsherd ersetzt
- Anschaffung eines betrieblichen Elektroautos

4.2.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Durch die Abschaffung des Frischwasserbeckens für unsere Forellen, konnten wir unseren Wasserverbrauch bereits deutlich senken. Außerdem konnten wir unseren Heizölverbrauch minimal reduzieren und das zuvor genutzte Erdgas komplett abschaffen, da wir einen energieeffizienten mit Ökostrom betriebenen Induktionsherd statt des zuvor genutzten Gasherds eingebaut haben. Für die Zukunft planen wir eine Hotelerweiterung. In diesem Zuge soll eine neue Heizung installiert werden sowie eine PV-Anlage.

4.2.4 Indikatoren

Indikator 1: Gasverbrauch

- **2025: 0 kWh** (im Vergleich zu 2276 kWh 2024)
- 29535 kWh im Basisjahr 2022

Indikator 2: Wasserverbrauch

- **2025: 1020000 l**
- 3009000 l im Basisjahr 2022

4.2.5 Treibhausgasbilanz

Zur Senkung der Treibhausgasemissionen haben wir eine THG-Bilanz für Scope 1 und 2 erstellt und auf Basis dessen ein Reduktionsziel festgelegt.

Datenerfassung und Ziele zur Senkung der THG-Emissionen

Erfassungsbereiche	Ausgangsbilanz 2022	Aktuelles Geschäftsjahr 2025	Veränderung gegenüber Referenzjahr	Zielsetzung und -erreichung		
	THG-Emissionen in t CO ₂ e	THG-Emissionen in t CO ₂ e	+/- in t CO ₂ e	Zieljahr	Reduktionsziel in t CO ₂ e oder %	Ziel-erreichung in %
Direkte THG-Emissionen Scope 1	92,394 t	32,596 t	59,798 t	2025	73,9152 t	323,6 %
Indirekte THG-Emissionen Scope 2	0	0	0			
Indirekte THG-Emissionen Scope 3*	370,603 t	360,863 t	9,74 t			

* Scope 3 umfasst sämtliche Waren sowie die An- und Abreise unserer Gäste

THG-Bilanz – Unsere Ausgangssituation

Die Kennzahlen zur Ausgangslage unserer THG-Emissionen liegt Ihnen bereits in Form der Treibhausgasbilanz 2022 vor. Da wir für unseren vorherigen Herd Flüssiggas als Brennstoff verwendeten und ein Forellenbecken mit fließendem Frischwasser betrieben haben, waren sowohl der CO²-Ausstoß als auch der Wasserverbrauch recht hoch.

THG-Bilanz – Unsere Zielerreichung

Zur Senkung der Treibhausgasemissionen haben wir eine THG-Ausgangsbilanz erstellt und auf Basis dessen ein Reduktionsziel festgelegt.

Die Reduktionsziele sowie die erreichten Werte sind in der obigen Tabelle klar ersichtlich. Da wir bereits seit vielen Jahr Ökostrom beziehen, lag Scope 2 bereits in der Ausgangsbilanz bei 0. Scope 3 konnte nicht signifikant reduziert werden, da der größte Faktor – die An- und Abreise unserer Gäste – von uns nicht beeinflussbar ist. Grundsätzlich ist jedoch hervorzuheben, dass in Scope 1 eine signifikante Reduzierung erreicht werden konnte und auch Scope 3 reduziert leicht werden konnte.

THG-Bilanz – Ergriffene Maßnahmen und Entwicklungen

Abgeschlossen:

- Gasherd durch mit Ökostrom betriebenen Induktionsherd ersetzt (Scope 1)
- Frischwasserbecken für Forellen abgeschafft (Scope 3)
- LED-Leuchtmittel im gesamten Gebäude (Scope 2)
- Elektroauto als Betriebsfahrzeug (Scope 3)
- Besseres Belegungsmanagement der Küchengeräte (Scope 2)
- Installation elektrischer Ladesäulen, zur positiven Beeinflussung des starken Faktors der An- und Abreise der Gäste

Die Resultate der ergriffenen Maßnahmen sind klar quantifizierbar und in der Treibhausgasbilanz ersichtlich. Wir sind sehr zufrieden mit der Zielerreichung und freuen uns nicht nur über die ökologischen Vorteile, die wir dadurch schaffen konnten, sondern auch über den ökonomischen Nutzen.

4.2.6 Ausblick

Gerade beschäftigen wir uns intensiv mit den Plänen für eine Hotelerweiterung. Im Zuge dessen planen wir eine umfangreiche PV-Anlage sowie die Umstellung der Heizung von Heizöl auf einen regenerativen Brennstoff. Bei unserem Bauvorhaben spielen Nachhaltigkeitsfaktoren in allen Bereichen eine große Rolle und werden bei sämtlichen Entscheidungen berücksichtigt (Baumaterialien, Möbel, Konzipierung etc.).

4.3 Leitsatz 04 – Biodiversität

4.3.1 Zielsetzung

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Der Schutz unserer Heimat und Natur ist für uns von unglaublicher Bedeutung. Ohne die Biodiversität und die Leistungen der Ökosysteme, die wir Menschen vielfältig nutzen, wären die Existenzgrundlage, die Gesundheit und das Wohlergehen aller Völker und Gesellschaften in Gefahr. Unser Restaurant und Hotel liegt im Herzen des Südschwarzwalds und somit im Biosphärengebiet Schwarzwald. Seit 2022 ist unser Betrieb zertifizierter Biosphärenpartner und trägt dadurch dazu bei, die nachhaltige Entwicklung der Region zu fördern und zugleich eine jahrhundertealte Kulturlandschaft zu erhalten. Im Rahmen unserer Partnerschaft mit dem Biosphärengebiet nehmen wir an den Hinterwälder und Zicklein Wochen teil, die unter dem Motto "Landschaftspflege mit Messer und Gabel" stehen. So wird die Biodiversität auf den heimischen Weiden gefördert.

4.3.2 Ergriffene Maßnahmen

- Verarbeitung von Rindfleisch vom Hinterwälder Rind
- Verarbeitung von heimischen Zicklein und Lämmern sowie heimischem Wild
- Nutzung von regionalem Honig
- Bei unserer Grundstückspflege achten wir darauf, Bienenwiesen stehen zu lassen
- Brutkästen für Vögel auf dem Grundstück

4.3.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Die Entwicklungen Bereich der Biodiversität sind nur teilweise quantifizierbar. Unser Engagement geht wie oben ersichtlich weit über messbare Faktoren hinaus.

- 600 kg Hinterwälder Rindfleisch im Jahr 2025
- 100 kg Zicklein- und Lammfleisch
- 500 kg Wild
- 50 kg Honig

4.3.4 Indikatoren

Die Entwicklungen Bereich der Biodiversität sind nur teilweise quantifizierbar. Unser Engagement geht wie oben ersichtlich weit über messbare Faktoren hinaus.

Wir können die Biodiversität vor allem indirekt beeinflussen, indem wir die Landwirte in der Region mit der Vermarktung der Tiere unterstützen und unsere Gäste für den Verzehr nachhaltiger und heimischer Fleischprodukte sensibilisieren.

4.3.5 Ausblick

Für uns ist die Biodiversität nicht nur ein weiterer Punkt auf der Nachhaltigkeitsliste, den wir abhaken möchten, sondern ein Herzensprojekt. Deshalb möchten wir in jedem Fall in Zukunft weiter daran festhalten und unser Engagement entsprechend unserer Möglichkeiten ausbauen. Wir stehen im ständigen Kontakt mit dem Biosphärengebiet Schwarzwald sowie mit den regionalen Landwirten.

4.4 Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

4.4.1 Zielsetzung

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Wir sind seit vielen Jahren Naturparkwirte und seit 2022 außerdem Partnerbetrieb des Biosphärengebietes Südschwarzwald. 2023 wurden wir sogar vom Guide Michelin mit dem Grünen Stern für besonderes nachhaltiges Engagement ausgezeichnet. Über all unsere nachhaltigen Initiativen klären wir unsere Gäste auf und betonen die große Wirkung, die die Gastronomie auf den Umweltschutz und die Nachhaltigkeit haben kann, wenn dies von den Gästen getragen und unterstützt wird. Außerdem unterstützen Vereine und Projekte in unserer Gemeinde und wollen dies auch in Zukunft fortführen. Wir bieten Praktika für Schülerinnen und Schüler der Umgebung an, wobei es uns sehr wichtig ist, auch diese schon für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren und ihnen die Bedeutung von Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit in der Gastronomie zu vermitteln. Im Rahmen unserer Partnerschaft mit dem Biosphärengebiet setzten wir uns wie oben erklärt auch für Biodiversität ein, was von unschätzbarem Wert für unsere Region, den Südschwarzwald, ist.

4.4.2 Ergriffene Maßnahmen

- Kochkurse für den lokalen Kindergarten
- Beauftragung ortsansässiger Handwerksbetriebe
- Engagement in örtlichen Vereinen (Hauptsponsor des Turn- und Sportvereins)
- Regionale Produzenten
- Unterstützung der Landwirte
- Eigenproduktion von Speck, Käse und Destillaten, Brot, Teigwaren, Torten
- Wir sind eines der einzigen Restaurants in der Gemeinde Kleines Wiesental und somit auch sozialer Treffpunkt
- Unser Spielplatz wird von den Kindern aus dem Dorf häufig genutzt
- Schaffung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum
- Förderung des Tourismus im Kleinen Wiesental
- Pflege von regionalen Wanderwegen

4.4.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Auch in diesem Bereich sind die Ergebnisse nicht quantifizierbar. Wir sind bemüht, so viel regionalen Mehrwert zu schaffen, wie es uns nur möglich ist und haben dieses Ziel auch erreicht, indem wir unser Engagement auf weitere Bereiche ausgeweitet haben.

4.4.4 Indikatoren

Die oben genannten Punkte sind nicht quantifizierbar.

4.4.5 Ausblick

- Wir halten an diesem Leitsatz fest und wollen uns weiter um regionalen Mehrwert bemühen
- Wir planen, auch für die Naturparkschule des Kleinen Wiesentals regionale Kochkurse anzubieten und die SchülerInnen für Nachhaltigkeit zu sensibilisieren
- Für unsere geplante Hotelerweiterung werden wir ebenfalls mit regionalen Baufirmen, Handwerkern und Werkstoffen arbeiten und noch mehr Arbeitsplätze schaffen
- Wir setzen uns durch Eigenproduktion und Direktvermarktung für das Fortbestehen alter Traditionen der Region ein und tragen dazu zur Erhaltung der Kulturlandschaft bei. Dies werden wir auch in Zukunft tun.

5. Weitere Aktivitäten

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klimatisierung ▪ Bepflanzung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verschattungsmöglichkeiten in allen Hotelzimmern ▪ Pflanzung eines hitzebeständigen Buchenwaldes anstelle der empfindlichen Fichte 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereits installiert ▪ In Planung 	
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ganztierverarbeitung ▪ Müllreduzierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gerichte, bei denen Edelteile sowie Schmorstücke kombiniert werden ▪ Verzicht auf Verpackungsmaterial 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereits umgesetzt ▪ Bereits umgesetzt 	
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verarbeitung regionaler Produkte ▪ Eigenproduktion 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einkauf bei regionalen Produzenten ▪ Eigenproduktion von Schinken, Käse, Brot, Destillaten u. v. m. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereits umgesetzt ▪ Bereits umgesetzt 	
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Regionale Produzenten ▪ Bewusster Umgang mit unseren Mitarbeitenden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Persönlicher Kontakt mit unseren Lieferanten, um Lieferkette nachvollziehen zu können ▪ Enger Austausch mit unseren Mitarbeitenden, regelmäßige Gespräche 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereits umgesetzt ▪ Bereits umgesetzt 	
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übertarifliche Bezahlung ▪ Mitarbeiterausflüge ▪ Familiäres Umfeld 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ständige Gesprächsbereitschaft ▪ Flexible Arbeitszeitgestaltung für Familien 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Langjährige zufriedene Mitarbeitende ▪ Produktive Gesprächskultur 	<ul style="list-style-type: none"> ▪

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Produktiver Austausch mit verschiedenen Anspruchsgruppen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Regelmäßiger enger Austausch mit Lieferanten, Produzenten und Kollegen ▪ Stellvertretender Prüfungsvorsitzender der IHK Hochrhein-Bodensee ▪ Vorstandsmitglied der Naturparkwirte Südschwarzwald ▪ Persönlicher Austausch mit Gästen sowie Social-Media-Präsenz 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereits umgesetzt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsatzmaximierung ▪ Effizienzsteigerung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Online-Reservierungstool für Kennzahlermittlung und Personalplanung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ In der Umsetzung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bemühung um digitales Personalmanagementsystem ▪ Steigerung der Arbeitsplätze nach geplantem Umbau
Leitsatz 11 – Transparenz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Transparenz gegenüber Mitarbeitenden und Gästen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mitarbeitende wissen, wie es um das Unternehmen bestellt ist ▪ Qualitäts- sowie Nachhaltigkeitsangaben werden für Gäste transparent dargestellt ▪ Langfristige und vertrauensvolle Beziehung zu Zulieferern 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereits umgesetzt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachhaltigkeit als Selbstverständnis 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bei allen unternehmerischen und privaten Entscheidungen berücksichtigen wir nachhaltige Faktoren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auch bei den Planungen für unseren zukünftigen Erweiterungsbau wird Nachhaltigkeit in allen

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
				Bereichen berücksichtig

6. Unser Klimawin BW-Projekt

Mit unserem Klimawin BW-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

6.1 Das Projekt

Wir betreiben rund um unser Hotel und in unserer Ortschaft ein eigens beschildertes Wanderwegenetz. Davon profitieren nicht nur unsere Gäste sondern auch die Einheimischen. Beispielsweise halten wir die Wege frei, kartieren diese eigenständig und stellen entlang der Wege Bänke zur Erholung auf. Dieses Projekt unterstützen wir langfristig.

6.2 Art und Umfang der Unterstützung

Neben der Arbeitszeit, die direkt von unserer Familie investiert wird, investieren wir auch monetär. Beispielsweise die Bänke und die Beschilderung werden durch uns finanziert. Jährlich investieren wir circa 80 Arbeitsstunden und 600 €, um das Wegenetz aufrecht zu erhalten.

Umfang der Förderung: 80 Arbeitsstunden, 600 €

6.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Unsere Wanderwege werden sowohl von unseren Gästen als auch von Einheimischen rege genutzt. Wir erhalten sehr viele positive Rückmeldungen von Tages- sowie Hotelgästen. Außerdem sind wir mittlerweile offizieller Zwischenstopp des Westweges des Schwarzwaldvereins.

6.4 Ausblick

Digitalisierung des Wanderwegenetzes mit digitaler Wanderkarte.



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW

Impressum

Herausgeber

Maximilian Grether
Schwand 14
79692 Kleines Wiesental
Telefon: +49 7629 91020
E-Mail: info@sennhuetten.com
Internet: www.sennhuetten.com

Ansprechperson

Maximilian Grether

Stand

01.06.2026